



50-Jahr Jubiläum der Christkönig-Kirche

Jubiläumsmesse und Pfarrfest am Sonntag, 30. September, 10:00

Liebe Krumpendorferinnen und Krumpendorfer,

Feiern Sie mit uns

Es kommt nicht oft vor, dass eine Kirche ein Goldenes Jubiläum feiert. Zumeist sind die Kirchen unseres Landes wesentlich älter als 50 Jahre. Zwar wurde das abgerissene Georgskirchlein schon im Jahre 1052 erwähnt, dennoch bleibt Krumpendorf ein relativ junger Ort und insofern auch ein zukunftsfähiger. Das wollen wir groß feiern! Dazu ist das ganze Dorf eingeladen. Feiern Sie am Sonntag, dem 30. September, mit uns.

Kirchenbau um 1960

Es war nicht der Blitz, der in die alte Kirche eingeschlagen hat, welcher der Grund war warum man eine neue Kirche wollte, sondern der anhebende Fremdenverkehr. Man wollte Raum schaffen für die vielen Fremden, die damals nach Krumpendorf strömten. In unserer Festschrift geben wir einen kleinen Einblick in die damalige Zeit und in die vergangenen 50 Jahre.

Kirche im Jahre 2012

Unzweifelhaft stehen wir heute in einer Umbruchszeit. Die Goldenen Jahre im Tourismus und in der Wirtschaft sind längst vorbei. Rezession, Inflation, Frustration und Zukunftsängste bestimmen unseren Alltag. Auch in der Weltkirche gibt es enorme Spannungen. Es wird immer klarer, dass alle Menschen guten Willens zusammenarbeiten sollten, um an einer Erstarkung der Zivilgesellschaft zu bauen. Als Kirche im Großen und als Pfarre im Kleinen wollen wir unseren Beitrag dazu verstärkt leisten.

...bei den Menschen sein

Kirche hat keinen Selbstzweck, obwohl das manchmal so scheint. Sie ist Mittlerin auf das eigentliche Ziel hin und hat nicht zu „herrschen“ sondern zu dienen. So versuchen wir, weiterhin in Zukunft unser „Service“ zu leisten. Dabei geht es auch darum, die Energie und die Freude, die von Gott kommt, wiederzuentdecken. Wir wollen deshalb auch in Zukunft mit dem was uns bewegt ins Dorf hinaus gehen, damit Religion wieder als das erfahrbar wird, was ihr ursächlicher Sinn ist: **Das Leben lebenswert zu machen.**

Herzlich,

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur



In dieser Ausgabe:

DIE KIRCHE GEHT ZUM MENSCHEN	2
JUNGSCHAR & MINSTRANTENAUSFLUG	2
„MARTALE“: VOM BILD ZUM WEG	3
TAUFEN, TRAUUNGEN & HEIMGÄNGE	3
ABRAHAM 2012	4
GOTTESDIENSTE UND TERMINE	4



DIE KIRCHE GEHT ZUM MENSCHEN

Am 5. August 2012 fand nach der Fronleichnamsprozession sowie der Messe in der Waldarena die 3. Veranstaltung im Freien statt, und zwar in Form einer „Sportlernermesse“ am Fußballplatz des KSK Krumpendorf.

Als ich im März dieses Jahres für mich wider Erwarten in den Pfarrgemeinderat gewählt wurde, habe ich mich gefragt, wie ich es bewerkstelligen könnte, den Anteil der sonntäglichen Messebesucher zu erhöhen. Mit der Überzeugung, jemand müsste nur einmal eine Predigt unseres lieben Pfarrers Hans-Peter Premur hören, wäre von dieser so begeistert, dass er wieder zur Messfeier kommen würde, habe ich sehr rasch die Möglichkeit erkannt, meine Funktion als Vize-Obmann des KSK Krumpendorf dafür zu verwenden. Schon in der Vergangenheit ist es mir als regelmäßigem überzeugtem Besucher der Messfeiern und Wortgottesdienste in der Christkönig-Kirche sowie in Pirk aufgefallen, dass ich bei diesen Veranstaltungen zwar die Eltern von Mitgliedern des KSK Krumpendorf, nicht aber deren Fußball spielende Kinder antraf. Wenn es somit offensichtlich nicht den Eltern gelingt, ihre Kinder von der Teilnahme an der Messfeier zu überzeugen, müsste die Kirche aktiv werden und zu den jungen Sportlern gehen.

Als ich am Sonntag vor dem 5. August die Einladung, **bei jedem Wetter** an der „Sportlernermesse“ teilzunehmen, wiederholen konnte, wurde mir erst einige Stunden danach bewusst, dass dies eine risikoreiche Aufforderung war. Tagtäglich verfolgte ich die Wettervorhersagen in der Tageszeitung, im Internet sowie im Fernsehen mit der Vorstellung, es könnte, was in letzter Zeit zu beobachten war, Starkregen, Sturm und Hagel geben.

Doch zum Glück kam es ganz anders. Bei herrlichem Sonnenschein und überdurchschnittlichen Temperaturen fanden sich mehr als 120 Messebesucher auf dem durch Fußballtore markierten Teil des Feldes ein und nahmen an der mit schöner Musikbegleitung des Trios „Yes“ gestalteten Feldmesse teil. Der Höhepunkt war unzweifelhaft die Predigt unseres lieben Pfarrer Hans-Peter Premur, dem es wie immer gelang, anhand eines nur teilweise aufgeblasenen Fußballes einen Vergleich der Seele des Fußballes mit der Seele des Menschen herbeizuführen.

Mit Freude nahm ich wahr, dass Mitglieder des KSK Krumpendorf, Spieler der 1. Mannschaft, die zwei Stunden nach dem Ende der Messe ein Heimspiel gegen Himmelberg austrug, Trainer sowie bis dato noch nicht in der Christkönig-Kirche angetroffene Vorstandsmitglieder des KSK Krumpendorf die Messe besuchten.

Für eine entsprechende Abrundung sorgte eine vor dem Vereinsgebäude des KSK Krumpendorf organisierte Agape mit Zwiebel-Quiche und Obstkuchen.

Da die Reaktionen von allen Seiten so positiv waren, werde ich mich bemühen, im nächsten Jahr an zwei Terminen, im späten Frühjahr sowie im Frühherbst, eine sogenannte „Sportlernermesse“ zu wiederholen.

Krumpendorf, August 2012

Thomas Romauch



EINLADUNG ZUR JUNGSCHARGRUPPE

Du bist herzlich willkommen, wenn du zwischen 6 und 13 Jahre alt bist und keine Lust auf Langeweile hast.

Wir treffen einander jede Woche zu spannenden Geschichten, super Action-Spielen, tollem kreativem Basteln, leckerem Kochen oder coolen Ausflügen.

Schau doch einfach mal rein!

WANN: Jeden Freitag von **16:00 – 18:00** ab **28.09.2012**

WO: Pfarrsaal der Pfarre Krumpendorf

MINISTRANTEN- & JUNGSCHARAUSFLUG

Am 16. Juni trafen einander die Kinder der Pfarre Krumpendorf zu einem Wandertag auf den Pirkerkogel. Unterwegs mussten die Kinder einige Stationen meistern. Nicht nur ihr Fingerspitzengefühl und ihr Gleichgewichtssinn waren gefragt, sondern sie mussten auch beim Bau eines Waldsitzes ihre architektonischen Talente unter Beweis stellen. Auch ein Eichhörnchen hatte einige kleine Süßigkeiten für die kleinen Forscher versteckt. Für ihre tollen Kunstwerke wurden sie beim Zielpunkt mit einem Eis und einer tollen Jause belohnt.



„MARTALE“ : VOM BILD ZUM WEG

Im letzten Pfarrbrief wurden die Bilder am Martale im neugestalteten Gendarmariepark erwähnt. Ich habe Sie gefragt, ob Sie die Heiligen mit den umliegenden Orten in Verbindung bringen können. Jedes Heiligenbild war früher einmal Wegweiser zu der Kirche, in die der abgebildete Heilige schaut.

Südöstlich ist eine Mariahimmelfahrtsszene zu sehen und deutet die Richtung nach Maria Loretto an. Die Kreuzigungsszene weist eindeutig in Richtung Kreuzbergl-Kirche. Wenn wir Richtung Villach schauen finden wir dort Johannes den Täufer, dem die Pörschacher-Kirche geweiht und den Heiligen Nikolaus, der der Patron der Nikolai-Kirche in Villach ist. Neben ihm steht der Heilige Ulrich, was auf die Pirker-Kirche weisen könnte.

Der Hl. Georg weist jedenfalls in Richtung einer Kirche die es nicht mehr gibt. Nur die rote Bodenmarkierung am Platz der Begegnung kündigt noch von der alten Georgskirche. Wir feiern am 30. September das 50 – jährige Bestandsjubiläum unserer Christkönig-Kirche, für die es noch kein Marterl als Wegweiser gibt.

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur



Marterle-Bilder, Moosburger Straße/Hauptstraße

AUSGETRETEN ?

KirchenEIntritt? Immer möglich!

Jeder ist bei uns eingeladen einzutreten - sowohl ins Kirchengebäude zu allen unseren Veranstaltungen als auch wieder am Papier. Einfach und unkompliziert.

Rufen Sie mich an!
Tel. 0664 394 7110

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur

TAUFEN

Raphael Kandutsch	06.05.2012
Viktoria Kriebitz	12.05.2012
Paulina Marie Saiwald	13.05.2012
Maya Harmony Wiegele	20.05.2012
Tobias Zidej	26.05.2012
David Alexander Nagele	26.05.2012
Elisa Claudia Schmidt	27.05.2012
Lilia Viktoria Kaplan	28.05.2012
Freya Neubauer	07.06.2012
Emma Kovacevic	10.06.2012
Jakob Wiedenbauer	23.06.2012
Antonia Pirker	24.06.2012
Ali Samuel Mozafari	29.07.2012
Hafez Emmanuel Mozafari	29.07.2012

UNSERE VERSTORBENEN

Siegfried Kralj	29.03.2012
DI Engelbert Schlatter	05.05.2012
Anna Koban	23.05.2012
Walter Lebitsch	01.06.2012
Irene Kuess	16.06.2012
Dorothea Maria Laschitz	23.07.2012
Anna Kaus	28.07.2012

DAS PFARRBÜRO

Dienstag 9:00 bis 12:00 und
Donnerstag 16:00 bis 19:00

ist **Frau Linda Brieger** für Sie da!

Tel. 04229 2392

Kaiserallee 45

krumpendorf@kath-pfarre-kaernten.at

TRAUUNG

Markus Rumpold und Nicole Nadrag	12.05.2012
Egydius Bernhart und Mara Gabriela Spick	26.05.2012
Ing. Clemens P. Jöbstl und Judith Görgl	30.06.2012
Mag. Peter Trattner und Karin Arnold, MBA	20.07.2012





KATHOLISCHE KIRCHE - KRUMPENDORF AM WÖRTHERSEE

HEILIGE MESSEN

jeden Sonntag um 10:00 in der Christkönig-Kirche, Krumpendorf

TERMINE FÜR SEPT. BIS NOV. 2012

- So., 30. Sept. 10:00 50 Jahre Christkönig-Kirche und Erntedankfest**
- So. 7. Okt. 9:00 **Heilige Messe in Pirk**
- Di. 16. Okt. 19:00 **Gastfreundschaft und Feste feiern in der Bibel,**
Biobauernhof Achatz, Familie Jäger, Prosintschach 4, Moosburg
- Do. 1. Nov. 14:30 **Allerheiligen - Hochfest in Pirk,** Heilige Messe vor der Aufbahnhalle mit anschließender Gräbersegnung
- Fr. 2. Nov. 10:00 **Allerseelen - Hl. Messe in Pirk** und anschließender Gräbersegnung
- So. 11. Nov. 17:30 **„Fest des Hl. Martin“ mit Laternenumzug**
anschließend heiße Getränke - Maroni und Krapfen
- So. 18. Nov. 10:00 **Familiengottesdienst** mit rhythmischer Gestaltung
- So. 25. Nov. 10:00 **Christkönig - Sonntag,** Heilige Messe mit rhythmischer Gestaltung
- Di. 27. Nov. 19:00 **Ernte, Scheune, Aussaat - der Bauer und die Botschaft Jesu,**
Suttnig Bauer, Almweg 34, Krumpendorf

ABRAHAM 2012

„Du willst Abraham gesehen haben und bist noch keine 50 Jahre alt?“ – Das wird Jesus vorgehalten, weil er sich in der Diskussion mit den Religionsverantwortlichen seiner Zeit auf den Stammvater von Juden, Christen und später auch Muslimen beruft (Johannes 8,57).

Unsere Christkönig-Kirche wurde vor 50 Jahren, im September 1962, konsekriert. Der Architekt Alfons Nessmann plante den Sakralbau an Stelle des tausend Jahre alten Georgskirchleins, das zu diesem Zwecke abgerissen wurde. Wenn jemand 50 Jahre alt wird, dann sagt der Volksmund in Kärnten zweisprachig: Er oder sie habe eben „Abraham gesehen“. Krumpendorf feiert 2012 ein halbes Jahrhundert Bestand des Kirchengebäudes. Gemeinsam mit dem Künstler und Architekten Karl Vouk wollen wir künstlerische Zeichen setzen. Zum einen: das Labyrinth, das eine beständige Annäherung an die Mitte – an Gott – symbolisiert. Zum anderen die Hälfte eines Kreises, die uns sagt, dass der gebrochene Leib Christi für uns alle hingegeben ist, damit wir zerbrechende Menschen wieder ganz werden können. So eine Scheibe werden wir als neues Zeichen auf unseren Turm setzen. Sie wird sich im Wind drehen und dabei Sonne, Mond, Sterne und unser Dorf reflektieren.

Werden Sie Teil von „ABRAHAM 2012“ und feiern Sie mit uns. Unterstützen Sie unser Vorhaben durch den Erwerb von Bausteinen in Form von Grafiken oder Glasbildern aus Karl Vouk's Labyrinth-Serie. Vor allem aber bleiben Sie mit uns in Verbindung auf dem Weg, der über 50 Jahre hinaus immer um die eine „Mitte“ kreist.

Der Pfarrgemeinderat

Kontakt: **Pfarramt Krumpendorf**, 0664 4033693 oder 0664 3947110E-mail: krumpendorf@kath-pfarre-kaernten.at

DANKE
UNSEREN
SPONSOREN

Sprechstelle
des
Rechtsanwaltes
Dr. THOMAS ROMAUCH
9201 Krumpendorf
Koschatweg 19/8

Termine nach
telefonischer Vereinbarung
(0664) 252 71 57

RA DR. THOMAS ROMAUCH

Dr. Hubert F. WRÖHLICH

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN

Partner des Österr. Herzverbandes
Wahlarzt, ca. 80% Kostenersatz durch
BVA, SVA u. VAEB

Kochstraße 20
9201 Krumpendorf
Tel.: 04229-2596, Fax: DW 20
Mobil: 0676-636 28 18
Ordination: Mi 8-12 u.
nach Vereinbarung

Wenn Sie das
**Pfarrblatt per
E-mail abonnieren**
möchten, schicken Sie
bitte eine kurze Nachricht an
kath.pfarre.krumpendorf@gmail.com

Impressum:
Verleger; Herausgeber: Katholisches
Pfarramt Krumpendorf, 9201 Krumpendorf,
Offenlegung: Medieninhaber ist
ausschließlich das Pfarramt Krumpendorf,
die Richtung des Mediennzwecks liegt in der
Information der Bürger und Bericht-
erstattung der Vorkommnisse in der
Pfarrgemeinde in allen kirchenmäßigen,
wirtschaftlichen und kulturellen Bereichen.

Kontakt: Gerhard Friedrich
gerhard.e.friedrich@gmail.com